

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870**

2.6.1870 (No. 149)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 149.

Donnerstag den 2. Juni

1870.

## Bekanntmachung.

An die Herren Beamten des bürgerlichen Standes im diesseitigen Gerichtsbezirke.

Indem wir auf das Gesetz vom 5. I. M., „die Erleichterung der Eheschließung betreffend“ (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 32 Seite 396), verweisen, demzufolge das Recht zur Eheschließung fortan unabhängig vom Gemeindebürgerrecht ist, so veranlassen wir die Herren Standesbeamten, in den Fertigungen der Gesuche um Ertheilung von Verkündscheiden künftig von den Nachweisen darüber Umgang zu nehmen, daß und wo der Bräutigam das Ortsbürgerrecht besitze, und daß die Gemeindebehörde zur Verehelichung die Zustimmung ertheilt habe.

Die Ortsangaben sind künftig auf die Anführung des Geburtsortes und des Wohn- bzw. Aufenthaltsortes der Verlobten nach Maßgabe des §. 71 des Gesetzes vom 21. Dezember v. J. zu beschränken.

Der in diesem §. 71 erwähnte bürgerliche Wohnsitz ist nicht der Ort, in welchem Jemand das Ortsbürger- und Heimathrecht besitzt, sondern wo er seine Hauptniederlassung hat.

Karlsruhe, den 28. Mai 1870.

Großh. Amtsgericht.  
Eisen.

F. Frank.

3.1.

## Bekanntmachung.

Nachdem durch staatliches Gesetz vom 21. Dezember 1869 die bürgerliche Eheschließung, vom 1. Februar d. J. an, einem eigenen staatlichen Standesbeamten übertragen worden ist, hat der evangelische Oberkirchenrath in einem kirchlichen Gesetz vom 20. Januar d. J. verordnet, daß jeder kirchlichen Trauung noch eine feierliche Verkündigung im öffentlichen Gottesdienste an dem Orte der kirchlichen Trauung vorangehen solle.

Wir machen unsere evangelischen Gemeindeglieder auf diese Bestimmung aufmerksam, damit Hochzeitsleute ihre beabsichtigte kirchliche Trauung so rechtzeitig dem betreffenden Geistlichen anzeigen, daß dieser noch die einmalige Verkündigung in der Kirche vorher veranlassen kann.

Karlsruhe, den 30. Mai 1870.

Der evang.-protest. Kirchengemeinderath.  
Th. Roth.

## Badischer Frauen-Verein.

An Geschenken haben wir erhalten:

für den Ortsfond und das Luisehaus:

von Ihrer königlichen Hoheit der Frau Großherzogin eine Wanduhr; von Herrn B. L. H. aus Anlaß eines Familienfestes 25 fl.; durch Fräulein von Ungern-Sternberg: von Herrn Graf von L. 100 fl., von Fräulein von G. 10 fl., von Frau Professor Schrödter 2 fl. 30 kr.; durch Frau von Amerongen: von Herrn Graf M. 6 fl. 12 kr.; durch Frau Seubert: von S. A. 2 fl.;

für den Pensionsfond der Krankenwärterinnen:

aus Anlaß der Dienstleistung einer Vereinswärterin von Frau von Haber 6 fl., von Herrn Kaufmann Theodor Herrmann 9 fl., von Herrn Kunsthändler Hebel in Mannheim 5 fl., von Herrn Postverwalter Kraft in Neuenbürg a. d. Enz 17 fl. 30 kr., von Herrn Christoph Becker in Pforzheim 6 fl. 24 kr.; ferner aus Anlaß eines Familienfestes von Herrn B. L. H. 25 fl.

Den freundlichen Gebern sagen wir hiemit herzlichen Dank.

Karlsruhe, am 1. Juni 1870.

Das Central-Comite.

## Sophien-Frauenverein.

Freitag den 3. Juni Sitzung um 3 Uhr.

3.3.

## Bekanntmachung.

Die Handelskammer der Stadt Karlsruhe bringt hiermit zur Kenntniß der Genossenschaftsmitglieder, daß die diesjährige ordentliche Generalversammlung Donnerstag den 2. Juni, Abends 8 Uhr, im Lokale der Eintrachtsgesellschaft stattfindet. Auf der Tagesordnung stehen die in §. 19, Abs. 1, 2 und 3 der Statuten bezeichneten Gegenstände.

Karlsruhe, den 4. Mai 1870.

## Lieferungsbegebung.

2.1. Die unterzeichnete Stelle hat auf dem Commissionswege in Lieferung zu vergeben:

6045 Tornister,  
5707 Tornisternadeln,  
6017 Paar Tragriemen,  
5975 Leibriemen,  
5946 Leibriemenschloß mit Hasen,

5934 Mantelriemen,  
6060 Brodbeutel,  
40 Säbeltroddeln, silberne,  
888 „ „ wollene,  
4915 Patronentaschen (2310 linke und 2605 rechte),  
5810 Gewehrriemen,  
5580 Mündungsdeckel,  
4436 Kornkappen,

5809 Wistrappen,  
5810 Reservetheilbüchsen, blecherne,  
5810 Fettdbüchsen, blecherne,  
9 Bataillonstambourstöcke,  
10 Banderollen,  
120 Trommeln,  
240 Trommelstöcke,  
120 Trommelriemen,  
120 Trommelscheeren,  
120 Trommelstocktaschen,  
120 Kniefelle,  
40 Pfeifen,  
40 Pfeifenfutterale,  
40 Signalförner,  
40 Signalförnerriemen.

Muster und Lieferungsbedingungen sind auf diesseitiger Kanzlei bis zum 13. Juni d. J., Früh 9 Uhr, einzusehen, bis wohin die betreffenden Angebote versiegelt und portofrei einzureichen sind.

Karlsruhe, den 1. Juni 1870.

Großh. badische Zeughaus-Direktion.

## Hausversteigerung.

3.1. Das einstöckige Wohnhaus Nr. 47 der Waldhornstraße dahier mit einstöckigem Seitengebäude, zweistöckigem Duerbau, Hof, Gärten und sonstiger Zugehörde wird am Montag den 13. Juni 1870, Nachmittags 3 Uhr, bis wohin auch ein Privatverkauf abgeschlossen werden kann, in meinem Geschäftszimmer (Eckhaus der Jähringer- und Ritterstraße) auf Antrag der Eigentümerin einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und auf ein annehmbares Gebot sogleich zugeschlagen.

Karlsruhe, den 31. Mai 1870.

Sevin, Großh. Notar.

## Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Wittve des Großh. Geh. Rathes und Leibarztes Dr. Ferdinand Buchegger, Marie, geb. Preis dahier, werden die Fahrnisse gegen baare Bezahlung in ihrer Wohnung Nr. 2 der Lindenstraße in nachstehender Reihenfolge versteigert:

am Donnerstag den 2. Juni d. J. Schreinwerk, insbesondere ein Pianino, ein Spiegelschrank, Kanapees, Hauteuils, Uhren, Spiegel und verschiedener Hausrath;

am **Freitag den 3. Juni d. J.**  
 Weißzeug, Porzellan und Glasachen;  
 am **Samstag den 4. Juni d. J.**  
 Schreinwerk, Bettwerk und verschiedener  
 Hausrath;  
 am **Dienstag den 7. Juni d. J.**  
 große und kleine Teppiche, Zierrpflanzen und  
 Küchengeräthe;  
 am **Mittwoch den 8. Juni d. J.**  
 Flaschenweine, 5 Dhm Oberländer Wein, 8  
 kleine Fässer, Waschkübel, Holz und allerlei  
 Hausrath.  
 Karlsruhe, den 28. Mai 1870.  
 Großh. Notar **Grimmer.**

**Vieh-Versteigerung.**

2.2. Auf Großh. Domäne **Stutensee**  
 werden  
**Donnerstag den 2. Juni d. J.,**  
 Nachmittags 3 Uhr,  
 ein sehr schwerer, fetter **Farren** und  
 eine **Kuh**  
 öffentlich versteigert.  
 Karlsruhe, den 30. Mai 1870.  
 Großh. Gutsverwaltung.

**Heugras-Versteigerung.**

3.2. Auf Großh. Domäne **Scheiben-**  
**hardt** wird  
**Samstag den 4. Juni d. J.,**  
 Morgens 1/2 8 Uhr beginnend,  
 der diesjährige Heugraserwachs von 75 Mor-  
 gen Wiesen mit Borgfrist bis Martini öffent-  
 lich versteigert.  
 Zusammenkunft bei dem Jägerhause.  
 Karlsruhe, den 30. Mai 1870.  
 Großh. Gutsverwaltung.

**Graben. Torfverkauf.**

3.1. Aus dem ärarischen Torflager bei  
 Neudorf kann wieder guter, trockener Torf zu  
 folgenden Preisen bezogen werden:  
 Stechtorf I. Klasse 1000 Steine für 3 fl.,  
 Stechtorf II. Klasse 1000 Steine für 2 fl.  
 30 fr.  
 Der Fuhrlohn beträgt für 1000 Steine bis  
 Karlsruhe 1 fl. 8 fr. Weniger als 2000  
 Steine werden nicht abgegeben. Bestellungen  
 wollen in Bälde bei mir gemacht werden.  
 Graben, am 1. Juni 1870.  
**Wenzler, Bezirksförster.**

**Wohnungsanträge u. Gesuche.**

\* Langestraße 133 ist eine Wohnung in  
 der Bel-étage von 4 Zimmern, Küche, Keller,  
 2 Kammern und Holzremise auf den 23. Juli  
 zu vermieten und kann täglich von 2-4 Uhr  
 eingesehen werden.  
 \* Zähringerstraße 27 ist eine schöne Woh-  
 nung, bestehend in 4 bis 5 Zimmern, Küche,  
 Keller und sonstigem Zugehör, auf den 1. oder  
 23. Juli zu vermieten.  
 \* Zirkel (innerer) 9, im dritten Stock,  
 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern  
 sammt Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

In Mitte der Stadt in bester Geschäftslage  
 ist auf den 23. Juli ein Laden mit Wohnung  
 zu vermieten. Näheres im Kontor des Tag-  
 blattes. 3.3.

**Laden zu vermieten.**

4.2. Ein schöner Laden in bester Lage der  
 Langstr. 104.

*ochs  
 Janner  
 Zirkel  
 104  
 Jchr.  
 Landau  
 Langstr. 104*

Langenstraße ist sogleich oder auch später zu  
 vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tag-  
 blattes.

**Wohnungen zu vermieten.**

In der schönsten Lage der Langenstraße ist  
 eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in  
 6 Zimmern, Alkov, 2 Mansarden, Küche und  
 Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Nä-  
 heres im Kontor des Tagblattes. *Zughör. 192*  
 \* In der Langenstraße 69 ist eine Wohnung,  
 bestehend in 2 Zimmern, wovon eines auf die  
 Straße geht, nebst Küche und sonstigen Bequem-  
 lichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten.

\* Neue Waldstraße 51 ist der 2. Stock,  
 bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, zwei  
 Mansarden, wegen Todesfall auf den 23. Juli  
 zu vermieten.

**Wohnungen zu vermieten!**

**Auf 23. Juli 1870:**  
 Hübsche Wohnungen, enthaltend:  
 4, 5, 6, 7, 8-10 Zimmer etc.  
**Auf 23. Oktober 1870:**  
 Hübsche Wohnungen, enthaltend:  
 5, 6, 7-11 Zimmer etc.  
 Durch das Wohnungsvermittlungsbureau  
 von **Franz Perrin, Sohn.**

2.2. **Mühlburg.** In meinem Hause  
 ist der mittlere Stock an eine stille Familie  
 auf den 23. Juli zu vermieten.  
*B. 80* Buchbinder **Bischoff.**

\* 2.2. **Durlach.** Eine schöne Wohnung  
 von 5-6 geräumigen Zimmern mit allen Zu-  
 gehörden in angenehmer Lage ist sogleich zu  
 vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tag-  
 blattes. *Carl Saal: Durlach*

**Zimmer zu vermieten.**

\* 3.3. Langestraße 38 ist ein Zimmer im  
 ersten Stock, auf die Straße gehend, gut  
 möblirt, zu vermieten.  
 \* Westliche Kriegsstraße 118 ist ein großes,  
 schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf den  
 1. Juli zu vermieten.

\* Langestraße 133 ist ein großes, unmö-  
 blirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich  
 bezogen werden. Das Nähere im zweiten Stock  
 daselbst.

\* Zwei neu hergerichtete, möblirte Zimmer  
 und sechs Mansarden sind zu vermieten:  
 Amalienstraße 51.

\* In der Zähringerstraße 66 ist über die  
 Meßzeit ein möblirtes Zimmer zu vermieten.  
 Zu erfragen im untern Stock.

\* Wilhelmstraße 6, nahe am Bahnhof, ist  
 im zweiten Stock ein freundliches, gut möblir-  
 tes Zimmer mit Aussicht in's Freie sogleich  
 oder auf 18. Juni zu vermieten. Befestigung  
 kann auf Verlangen gegeben werden.

\* In der Langenstraße 134 ist im Hinter-  
 gebäude ein einfach möblirtes Mansardenzimmer  
 an ein solides Frauenzimmer oder soliden Ar-  
 beiter sogleich zu vermieten.

\* In der alten Waldstraße 39 ist ein gut  
 möblirtes Zimmer für 8 fl. per Monat an einen  
 soliden Herrn sogleich zu vermieten.

\* Einige gut möblirte Zimmer, welche sich  
 sowohl für eine Familie, wie für eine einzelne  
 Person eignen würden, nebst sehr gutem Mit-  
 tagstisch, sind auf 1. Juli zu vermieten:  
 Langestraße 18 eine Stiege hoch.

**Wohnungsgesuche.**

\* 2.2. Eine hübsche Wohnung von 4-5  
 Zimmern nebst Zugehör, womöglich im west-  
 lichen Stadttheil, wird auf Mitte September  
 oder Anfang Oktober zu miethen gesucht.  
 Näheres Sophienstraße 10 im zweiten Stock.

3.3. Gesucht wird zum 23. Oktober eine  
 Familienwohnung von 4 Zimmern, worunter  
 ein geräumiges, nebst Zugehör. Adresse zu  
 erfragen im Kontor des Tagblattes. *J. Meyer*

**Lokalität-Gesuch.**

Eine geräumige Lokalität in günstiger Ge-  
 schäftslage wird zur Betreibung einer Re-  
 staurations auf 23. Juli d. J. zu miethen ge-  
 sucht. Näheres bei Herrn Trißler, alte  
 Waldstraße 18.

**Dienst-Anträge.**

\* Zum sofortigen Eintritt wird ein Mäd-  
 chen, welches kochen, waschen und putzen kann,  
 gesucht: Herrenstraße 46 im zweiten Stock.

\* Auf Johanni wird eine perfekte  
 Köchin gesucht. Näheres Akademiestraße 1  
 im zweiten Stock rechts.

\* Auf nächstes Ziel wird ein Mädchen,  
 welches kochen, waschen und bügeln  
 kann, in Dienst gesucht; jedoch nur solche  
 mögen sich melden, die wirklich das Verlangte  
 leisten: Erbprinzenstraße 25 im 2. Stock.

\* Es werden zwei solide Mädchen in Dienst  
 gesucht, wovon das eine gut bürgerlich kochen  
 und allen häuslichen Arbeiten vorstehen, das  
 andere etwas nähen und bügeln kann. Zu  
 erfragen Langestraße 47.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich  
 kochen, waschen kann, überhaupt den häuslichen  
 Arbeiten sich unterzieht, findet auf Johanni eine  
 Stelle: Waldstraße 3 im Laden.

Ein Mädchen, welches im Kochen und allen  
 sonstigen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist,  
 wird auf nächstes Ziel gesucht. Näheres vor-  
 derer Zirkel 20 im 3. Stock. *J. Mosel*

Ein Zimmermädchen wird auf nächstes Ziel  
 gesucht. Näheres vorderer Zirkel 20 im 2  
 Stock. *J. Mosel*

\* Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches  
 selbstständig kochen und sich über gute Zeug-  
 nisse ausweisen kann, findet auf Johanni eine  
 Stelle: innerer Zirkel 24 im Laden rechts.

2.1. Ein Mädchen, welches kochen, waschen  
 und putzen kann, findet auf Johanni eine  
 Stelle: Langestraße 97. *Carl Frey*

\* 2.1. Ein braves Mädchen, welches selbst-  
 ständig einer besseren Küche vorstehen kann,  
 auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unter-  
 zieht, findet bei gutem Lohn auf nächstes Ziel  
 eine Stelle. Näheres Kronenstraße 29.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen,  
 schön waschen und putzen, bügeln und etwas  
 nähen kann, auch mit Kindern umzugehen ver-  
 steht, findet auf Johanni eine Stelle: äußerer  
 Zirkel 6 im dritten Stock links.

*Handl.  
 Meyer  
 Haas  
 J. Mosel  
 J. Mosel  
 Haber*

\* Es wird ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sogleich in Dienst gesucht: Amalienstraße 25.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle zur Aushilfe, da das jetzige Mädchen krank wurde. Näheres Langestraße 91 im Laden.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's nächste Ziel eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 36.

\* Ein junges Mädchen aus dem Oberland, welches sehr gut nähen kann, sucht auf Johanni eine Stelle. Näheres Grünwinkler Allee 5 im dritten Stock.

\* Ein solides, braves Mädchen von gesetztem Alter, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 6, Eingang zum Thor. — Eben-dasselbst sucht ein junges Mädchen eine Stelle.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, gut nähen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht bis Johanni bei einer kleinen Familie eine ordentliche Stelle. Zu erfragen Langestraße 163 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen, putzen, und waschen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf Johanni eine Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Wilhelmstraße 7, 2 Stock, Nachmittags.

\* Ein Mädchen, welches kochen, etwas nähen, waschen und putzen kann, sucht auf Johanni bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 9 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, bügeln und alle häuslichen Arbeiten gut verrichten kann, sucht wegen Abreise der Herrschaft bei einer ruhigen Familie auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Kasernenstraße 1 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches nähen, bügeln, etwas Kleider machen kann und alle sonstigen Arbeiten versteht, sucht eine Stelle als Zimmermädchen auf Johanni, am liebsten bei einer Beamtenfamilie. Näheres im Kontor des Tagblattes. *Postfach Nr. 41, 3. H.*

\* Zwei Mädchen, wovon das eine gut kochen kann und den übrigen Hausarbeiten sich willig unterzieht, das andere als Kinds- oder Zimmermädchen placirt zu werden wünscht, suchen sogleich Stellen. Zu erfragen Waldstraße 87.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 87.

\* Ein ordnungsliebendes Mädchen von gesetztem Alter, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle; der Eintritt könnte sogleich geschehen. Auch würde dasselbe eine Aushilfsstelle über die bevorstehende Messe annehmen. Zu erfragen große Herrenstraße 28 zwei Stiegen hoch.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen vorderer Zirkel 9.

### Hauptagenten-Gesuch.

3.1. Eine deutsche Lebensversicherungsgesellschaft sucht für Karlsruhe und Umgegend einen thätigen und gewandten Hauptagenten. *Conrad Arhe...*

Franko-Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

### Requisiteure-Gesuch.

3.3. Für eine renommierte deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft werden tüchtige Requisiteure gegen entsprechende Provision gesucht.

Gefällige Anträge beliebe man unter Chiffre C. W. an das Kontor des Tagblattes zu richten. *C. W. 700*

### Lebensversicherung.

6.1. Agenten und Acquisiteure werden von einer soliden deutschen Lebensversicherungsgesellschaft zu engagiren gesucht.

Adressen beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben. *E. W. 111*

### Erledigte Schreiberstelle.

\* Durch Beförderung meines Kanzleigehülfen ist dessen Stelle in Erledigung gekommen. Zu deren Wiederbesetzung mögen sich entweder ein im Notariatsfache bereits geübter oder nur ein angehender Scribent bei mir melden.

Stoll, Notar (Herrenstraße 20 a).

### Für Schneider.

2.1. In meinem Confection- und Anmessen-geschäft ist die Stelle eines Zuschneiders für einen ledigen, jungen Mann offen. Hauptbedingnisse sind Solidität und angenehmes Aeußere. Der Eintritt kann sogleich oder in 3-4 Wochen geschehen.

*Oppenheim* M. Herbst Sohn  
Lahr im Breisgau.

### Hausknecht-Gesuch.

\* Ein fleißiger Bursche, welcher mit Pferden umzugehen versteht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Amalienstraße 87.

### Stellencantrag.

2.1. Ein geübter Pferdewärter wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Waldhornstraße 1. *Stoll*

### Lehrlingsstelle-Gesuch.

3.3. Ein junger Mensch mit einigen Vorkenntnissen sucht als Lehrling in einem Detail-Handelsgeschäft sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes. *Ph. Aulerer*

### Stellen-Gesuche.

\* Ein junger Mann, welcher viele Jahre die selbstständige Leitung eines Wollengarn- und Triticwaaren-Geschäftes besorgte, sucht in einem hiesigen Geschäft, womöglich ähnlicher oder auch anderer Branche, einen Kontor- oder Reiseposten. Gefällige Offerten unter Chiffre M. 66 besorgt das Kontor des Tagblattes.

\* Ein junger, fleißiger Bursche sucht eine Stelle als Hausknecht. Zu erfragen in der Stadt Pforzheim, Langestraße 64.

### Beschäftigungsgesuch.

\* Ein anständiges Frauenzimmer sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, sowie in der Aushilfe in sonstigen häuslichen Arbeiten; auch wird Wäsche über die Messe angenommen und pünktlich besorgt. Zu erfragen Zähringerstraße 104 im Hinterhaus.

### Verloren.

— Es wurde auf dem Waldwege, der vom Mühlburgerthor in gerader Linie an die Park-einzäunung führt, ein Hemdenknopf von Email mit goldener Einfassung verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Ritterstraße 9 abzugeben. *Muslae*

\* Auf dem Weg von Karlsruhe nach Mühlburg wurde ein Instrument (Flügelhorn in Es) verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung bei Bierbrauer Stuhl Müller in Mühlburg abzugeben. Vor Verkauf wird gewarnt.

### Englischer Schraubenschlüssel.

Ein solcher von großem Kaliber wird seit einigen Tagen vermisst. Der jetzige Besitzer wolle denselben im Kontor des Tagblattes abgeben. *Schapp*

### Hausverkauf.

3.1. Das Haus Langestraße 87 ist mit sehr bescheidener Anzahlung und günstigen Bedingungen um billigen Preis an einen soliden Mann zu verkaufen. Näheres Kriegsstraße 78 im dritten Stock. *Leop. Weif*

### Verkaufsanzeigen.

\* 2.2. Eine Badwanne von Zink in sehr gutem Zustande, ziemlich groß, sowie ein hölzerner Badzuber, ebensfalls gut erhalten, werden billig abgegeben: Waldhornstraße 12 im Hinterhaus.

\* Durlacherthorstraße 57 ist im zweiten Stock ein Spiegel mit Goldrahme und geschliffenem Glas, ein Portrait, ein schwarzes neues Kleid und etwas Weißzeug billig zu verkaufen.

### Kanapee,

ein noch gut erhaltenes, ist billig zu verkaufen bei Tapezier Bilger, Herrenstraße 23.

\* Bei Wagnermeister Joseph Moß stehen ein Säufelstug zum Ausleihen und ein Wendelstug zum Verkauf bereit, welcher letzterer unter Garantie abgegeben wird.

### Kaufgesuche.

\* Ein feinerer Brunnenrog mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht: Amalienstraße 51.

Eine gut erhaltene Goffrir-Maschine ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres bei Herrn Thorwart Höck am Mühlburgerthor. *Schneepflug*

Ein Sundsfall, mittlerer Größe, wird zu kaufen gesucht. Näheres Adlerstraße 18 im Laden. *gewirg Landthor*

### Italienischer Unterricht.

Der Unterzeichnete, welcher zum Zweck des Studiums der deutschen Sprache längern Aufenthalt dahier nimmt, wäre bereit, während dieser Zeit Unterricht in der italienischen Sprache zu erteilen gegen billiges Honorar. Nähere Auskunft Ritterstraße 6 im zweiten Stock.

R. Fabbrini aus Mailand.

**Privat-Besognntmachungen.**

6.1. Der Unterzeichnete hat seinen Wohnsitz von Lahr hierher verlegt.

**Max Weill**, prakt. Arzt, vorderer Zirkel 7.

Sprechstunden: täglich von 2—4 Uhr.

**Wohnungsveränderung.**

Meine Kunst- und Handschuhwascherei befindet sich jetzt Waldstraße 27, was ich empfehlend anzeige

3.2. **Luise Binsack.**

2.1. **C. Arleth**, Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt

schönste frische spanische Orangen und frische Messiner Citronen zc. billigt.

**Spar-Kaffee.**

— Ein Loth zu 4 Tassen besten Kaffee, in jedem Quantum, offen, per Pfund 36 fr., empfehle ich jeder Hausfrau aufs Beste.

**F. X. Weißbrod.**

2.1. **C. Arleth**,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt

getrocknete Kirschen, Äpfel und Apfelschnitze, Brünellen, Pistoles, Bordeaux-Pflaumen und Bamberger Zwetschgen zc.

**Macarons de Lyon**

sind wieder frisch eingetroffen bei

**C. Däschner**,

Großherzoglicher Hoflieferant.

**Frisch ger. Gangfische**

sind eingetroffen bei

**Michael Hirsch**,

Kreuzstraße 3.

**Frische  
Felchen**

bei

**C. Däschner**,

Hoflieferant.

**Kunstmehl**

von der königlichen Kunstmühle in Berg bei Stuttgart halte ich stets Lager von feinsten Sorte Kunstmehl, was ich hiermit empfehlend anzeige.

**J. B. Klingele**,

Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25.

1868r

**Forster Orleans**

empfehle in ausgezeichnete Qualität per Flasche 1 fl.

**Louis Lauer**,

4.3. 12 Akademiestraße 12.

**Eau de Lys**,

als angenehmstes Kühlmittel, sowie zur Geschmeidigmachung und Verschönerung der Haut empfehlenswerth, in Flacon à 1 fl. bei

12.3. **Fr. Spelter**,

Ecke der Langenstraße und des Marktplatzes.

**Coilette- Seifseifen**

von **F. Wolff & Sohn**,

Hoflieferanten.

Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. — fr.

à 9 fr., 6 " à — fl. 48 fr.

à 15 fr., 3 " à — fl. 42 fr.

Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.

**F. Wolff & Sohn.**

**Nechte venetianische Seife**

von ausgezeichnete Qualität bei

**Conradin Haagel**,

Großh. Hoflieferant.

**Nechte Krankenheiler.**

**Jodsoda-Seife** als ausgezeichnete Toiletteseife,

**Jodsodaschwefel-Seife** gegen chronische Hautkrankheiten, Scropheln, Flechten, Drüsen, Kröpfe, Verhärtungen, Geschwüre (selbst bössartige und syphilitische), Schrunden, namentlich auch gegen Frostbeulen,

**Verstärkte Quellsalz-Seife** gegen veraltete hartnäckige Fälle dieser Art. Depôt bei **Th. Brugier**, Waldstr. 10.

**E i s**

ist jeden Tag billig zu haben bei

3.3. **J. Schs**, innerer Zirkel 24.

**Fellmeth & Bergmann**,

Hoflieferanten,

empfehlen ihre

Chocoladen,

**THEE**,

**Punschessenzen**,

Dessert-Bonbons,

**Bonbonnières**,

**Jva-Liqueure**,

Brust-Bonbons,

**Atrappen**,

**Holländische Liqueure**

in reichster Auswahl und zu mässigen Preisen.

8.2. Auf das vortreffliche Mittel **Pulcherin** gegen Sommersprossen und Miteffer wird aufmerksam gemacht.

Bei Herrn **Th. Brugier** in Karlsruhe und Herrn **K. Fürstfeld** in Mannheim zu haben.

**Theerseife** von **Bergmann & Comp.** in Paris.

wirkfamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, empfiehlt à Stück 18 fr.

**F. X. Weißbrod.**

**Schwarze seidene  
Fransen**

in grosser Auswahl bei

2.2. **C. Th. Bohn.**

**Bielefelder Leinen**,

bei Abnahme von ganzen Stücken von 21 fl. an das Stück, empfiehlt

**M. Urbino**,

Friedrichsplatz 4.

3.2. Von den so beliebten

**Pers-Blousen**

habe eine neue Sendung erhalten, die ich ihrer soliden Arbeit, sowie Billigkeit halber hiermit bestens empfehle.

**Wilh. Nupp**,

129 Langestraße 129.

**Sommerhandschuhe**

für Herren, Damen und Kinder empfiehlt in reicher Auswahl

**A. Himmelheber**,

Langestraße 165.

Eine Parthie zurückgesetzter Handschuhe in Fil d'Ecosse für Damen und Kinder werden, um damit zu räumen, billigt abgegeben.

Das **Reiseartikel-Magazin**

von

**Julius Meyer**, Herrenstraße 7,

empfehle:

Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentkoffer, Reisefäcke, Umhängtaschen, Hutschachteln u. s. w. Auch werden diese Artikel vermietet und Reparaturen bestens besorgt.

In großer Auswahl sind eingetroffen:

**Paruren,**  
**Schüs,**  
**Stuartkransen,** abgepaste und  
 am Stück,  
**Tüllgarnituren,**  
**Unterhemisetten,** gestickte,  
**Kragen u. Stulpen** in Shirting  
 und Leinen,  
**Barben,**  
**Blousen,** einfache und elegante,  
**Negligéhäubchen,**  
 was empfehlend anzeigt 2.1.  
**A. Himmelheber.**

In Folge großen  
**Parthie-Kaufes**  
 verkaufe ich von heute an in bekannt  
 vorzüglichen Qualitäten mein  
 großes Lager von  
**Bielefelder-, Herrenhuter-,**  
**Hausmacher- und 3 Ellen**  
**breiter Leinwand,**  
**Servietten,**  
**Handtücher,**  
**Tischtücher,**  
**Shirtings,**  
**Piqué,**  
 faconirte Percals u.  
 zu aussergewöhnlich bil-  
 ligen Preisen.  
**N. L. Homburger,**  
 Langestraße 203.

Schirmfabrik von



**L.MÜLLER.**

Herrenstraße 20, nächst der Langenstraße,  
 empfiehlt das Neueste in:  
**Sonnenschirme** in Seide von 1 fl.  
 48 kr. an, dieselben mit Futter von 2 fl. 30 kr.  
 bis 4 fl. 30 kr., ganz feine Sonnenschirme,  
 mit Garnirungen, Tüllschleiern, Federn u. be-  
 setzt, von 4 fl. 30 kr. bis 20 fl.,  
**Naturellschirme** mit Futter von 1 fl.  
 30 kr. bis 4 fl.,  
**En-tout-cas** in Seide von 2 fl. 12 kr.  
 bis 7 fl. 30 kr., dieselben in Alpaca von 1 fl.  
 18 kr. bis 2 fl. 12 kr.,  
**Kinderschirme** von 42 kr. bis 3 fl. 12 kr.  
 NB. Schirme werden überzogen und reparirt.

**Geschäfts-Anzeige.**  
 \*3.1. Große Herrenstraße 64, parterre, werden  
 Spitzen, Blonden und Federn gewaschen, ebenso  
 Flecken aus allen Stoffen von Kleidern für  
 Herren und Damen gereinigt ohne zu waschen.  
 Frau Gesele. 2.1.

### Geschäfts-Empfehlung.

\* Unterzeichneter beehrt sich hiermit, der hiesigen Einwohnerschaft anzuzeigen, daß er  
 sich als **Bäckermeister** etablirt hat. Sein eifriges Bestreben wird sein, alle in der Bäckerei  
 vorkommende Branchen zur Zufriedenheit auszuführen, und sieht daher einem wohlwollenden  
 Zuspruch freundlichst entgegen. **Daniel Bellebin, Waldhornstraße 34.**

### Zu bedeutend herabgesetzten Preisen

beabsichtige ich, mein bestens und mit dem Neuesten assortirtes Lager in sämtlichen  
**Leinen- und Weißwaaren, Singeries, wollenen Kleiderstoffen,**  
**Jaconats, Percals, Confections und Nouveautés**  
 zu verkleinern, und empfehle dieselben zur gefälligen Ansicht.

**N. L. Homburger,**

Langestraße 203.

### Sommerhandschuhe

in Seide, Leinen, Fil d'Ecosse und Baumwolle  
 für Herren, Damen und Kinder  
 empfiehlt bestens sortirt

**Friedrich Wirth, Langestraße 122,**

Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

### Confections für Kinder.

In neuer geschmackvoller Auswahl empfehle ich:  
**weiße und gelbe Piqué-Kleidchen,**  
**leinene Kleidchen,**  
**leinene und weiße Schürzchen,**  
**Hütchen,**  
**Tragkleider,**  
**Trieler und Jäckchen.**

**Leopold Weiss,**

Friedrichsplatz.

### Strohutfabrik Carl Otto Wolber

(früher H. Orleans), Herrenstraße 44.

Mein reichhaltiges Lager in **Strohüten, künstlichen**  
**Blumen und Federn,** sowie meine neue Einrichtung zum **Wlei-**  
**chen, Färben und Modernisiren** getragener Güte empfehle  
 ich unter Zusicherung prompter und billigster Bedienung hiedurch bestens.

### Photographien in Visitenkartenformat

empfehlte, in **I<sup>r</sup> Qualität** mit Druckschrift,  
 zu nachstehenden Preisen:

Copien classischer Gemälde } das Dutzend 42 kr.,  
 Copien moderner Genrebilder }  
 Statuetten, das Dutzend 48 kr.

**Louis Döring,**

Langestraße 153, gegenüber dem Museum.

**M. Lautermilch & Sohn**

empfehlen großen Vorrath von

**Reise-Artikeln:**

Reisekoffer in Leder, Leinwand, Ledertuch,  
Handkoffer " " " "  
Reisekoffer für Herren in Holz, } gut und  
Reisekoffer für Damen in Holz, } solid  
Reisesäcke in Leder, Stoff, Patentsäcke, } gearbeitet.  
Umhängtaschen, Trinkflaschen,  
Geldtaschen für Herren und Damen,  
Shawlriemen für Herren und Damen,  
Hosenträger, Toiletterollen. 6.3.

**Handschuhfärberei**

nach französischer Methode.

Aufträge zum Färben von Hand-  
schuhen werden jederzeit angenommen und  
am Schlusse der Woche an die Färberei  
abgesandt.

Die Methode der von mir vertretenen  
Färberei findet immer mehr Anerkennung  
und kann ich nach den von ihr bis jetzt  
gelieferten Arbeiten eine sorgfältige Aus-  
führung der einlaufenden Aufträge zusichern.

Ueber den Rückempfang der gefärbten  
Handschuhe wird den Auftragsgebern regel-  
mäßig im Tagblatt Nachricht gegeben.

**Friedrich Wirth,**

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße,  
gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

**Handschuhwascherei.**

Glacé-, wasch- und dänischlederne  
Handschuhe werden schön und geruch-  
los gewaschen bei

Frau Müller,  
Amalienstraße 19 im Hinterhaus.

**Gartenstühle**, das Stück 54 kr.,  
bei Abnahme von 4 Stück 48 kr.,  
**Gartenbänke**, das Stück 1 fl. 54 kr.,  
**Gartentische**, das Stück 1 fl. 54 kr.  
bis zu 3 fl. 30 kr.

**Johann Beutel**, Korbwaarenfabrikant,  
\*6.1. Karl-Friedrichstraße 6.

**Die Sachsen-Meiningener  
7 fl.-Loose**

mit Gewinnen fl. 45,000, 40,000 u.  
bis abwärts fl. 8, deren erste Zie-  
hung am 1. Juli d. J. stattfindet,  
sind erschienen und zu haben im Bank-  
und Wechselgeschäft von

**K. A. Levis**, Langestraße 94.

**Rheinwasserwärme.**

Den 31. Mai: 15 Grad.

**Bedeutende Preis-Ermäßigung.**

Wir machen hiemit die ergebene Anzeige, daß wir sämtliche Waaren, von  
dem von Herrn A. Ruh übernommenen Geschäfte, im Preise bedeutend  
herabgesetzt haben.

Achtungsvollst

**Gebrüder Landauer.**

**Für Damen**

empfehle ich das Neueste in **Borstäckern** für aus-  
geschnittene Kleider, in glatt, gestickt und gekraust, die  
so beliebten **Klappfragen**, sowie das Neueste in  
**Krausen** und **Garnituren** in großer Auswahl.

**Wilh. Rupp,**

129 Langestraße 129.



**Empfehlung.**



Unterzeichneter empfiehlt sein Lager solid gearbeiteter

**Schuhe und Stiefel**

für Herren, Damen und Kinder

zu billigen Preisen.

**W. Riegel**, Schuhmachermeister,  
Langestraße 58.



**Schuh- und Stiefel-Magazin.**

Mein Lager in

Herren-, Damen- und Kinder-  
schuhen, Stiefeln und Pantoffeln

ist durch neue Zuforderungen wieder auf's Vollständigste aus-  
gestattet und sichere bei nur ganz solider und eleganter  
Arbeit die billigsten Preise zu.

**Wilhelm Kölig**, Langestraße 175.

Reparaturen werden bestens besorgt.

2.1.

Die Möbelhandlung von **M. Neutlinger**, Kronenstraße 10,  
empfehle vorräthig, sowie auf Bestellung nach Zeichnung: Polstermöbel jeder  
Art, als: feine Plüsch- und Damastgarnituren, einzelne Sophas, Rohr- und  
Strohstühle jeder Façon, ovale und eckige Tische, Silber-Spiegel, Bücher-  
und Weisszeugschränke, Chiffonniere, Kommode, Schreibtische und Sekretäre,  
Buffets, Auszugtische, vollständige Betten, sowie einzelne Bettstellen jeder  
Façon mit und ohne Koft.

Mein Spiegellager ist durch frische Zuforderungen vollständig assortirt, worauf  
ich unter Zusicherung billiger Preise aufmerksam mache.

Soeben ist erschienen und bei dem Unterzeichneten vorräthig:

### Mammon und Marmor.

Roman

von

**Gustav Höcker.**

2 Bände. Preis 4 fl. 51 kr.

**Karl Geggus,**  
Friedrichsplatz 9.

### Todesanzeige.

\* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute Nachmittag 1 Uhr schnell und unerwartet unsere liebe Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter Dorothea Hartnagel zu sich zu rufen, wovon wir alle Verwandten und Freunde mit der Bitte um stille Theilnahme hiermit in Kenntniß setzen.

Die Hinterbliebenen.

**Heinrich Hartnagel.**

**Friedrich Hartnagel.**

Die Beerdigung findet Freitag Abend 5 Uhr statt. Trauerhaus: Durlacherthorstraße 41 b.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

1. Juni. Abraham Schurmann von Schmieheim, Kaufmann hier, mit Stephanie Willstätter von hier.

Geburten:

31. Mai. Alfred Paul Andreas, Vater Ernst Emil Leitscheler, Reallehrer.

Todesfälle:

1. Juni. Dorothea Hartnagel, alt 53 Jahre 6 Monate, Ehefrau des Schuhmachers Hartnagel.

2.1.

## Muhrkohlen.

Wir benachrichtigen unsere verehrlichen Kunden, daß eine Schiffsladung besten **Fettschrots** und **Schmiedekohlen** in den nächsten Tagen in Maxau für uns eintrifft, welche wir aus dem Schiffe zu ermäßigtem Preise verkaufen.

**C. Nicolai & Cie.,**

Comptoir: Akademiestraße 1, im Hause des Herrn Ad. Römhildt.

Bestellungen nehmen an die Herren:

**F. Römhildt,** Langestraße 233,

**L. Stroh,** Langestraße 87,

**L. Zipperer,** Waldhornstraße 30,

**J. B. Klingele,** Spitalstraße 25,

**Jul. Räuber,** Bahnhofstraße 5.

3.1.

## Muhrer Steinkohlen,

sowohl aus bestem **Schmiedegries** als auch vorzüglichen und stückreichen **Fettschrotkohlen** bestehend, sind soeben wieder 3 Schiffsladungen für mich in Maxau eingetroffen, und empfehle solche bis zum 9. d. M. direkt ab Schiff in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Wagenladungen zu billigen Preisen.

**Wilh. Berntgen,**

vor dem Eitlinger, resp. Karlsthor.

Gefällige Aufträge nehmen auch entgegen:

Herr **F. X. Weißbrod,** Kaufmann, Kreuzstraße 12,

" **K. Friedr. Rupp,** Kaufmann, Waldstraße 91,

" **Gottlieb Mayer,** Kaufmann, Schützenstraße 26.

### Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Specialarzt für Epilepsie Doctor **O. Killisch** in Berlin, jetzt: Louisestraße 45. — Bereits über Hundert geheilt.

## Strohhüte-Ausverkauf.

Wegen demnächstigem Schluß meines hiesigen Geschäfts habe ich von heute an meinen Vorrath von

### Strohhüten jeder Art

zum Ausverkauf ausgesetzt.

**G. Kramer Sohn**

aus Mannheim.

155 Ecke der Ritter- und Langenstraße 155.

8.6.

## Schmidt & Eberwein,

Lager

Fabrikpreisen

in sämtlichen

Beleuchtungsge-

genständen,

Heiz- u. Kochapparaten,

sowie der nöthigen

Glaswaaren.

20 Kreuzstraße 20,

empfehlen ihr

**Stablissement**

zur Herstellung von

**Gas- und Wasserleitungen.**

Preise billigt. — Solide Ausführung.

Wir haben in unserm Magazin Musteralbums für Gas- und Wasserleitungsapparate mit über tausend Nummern auf-  
liegen, nach welchen wir nicht vorräthige Gegenstände in kürzester Frist und zu Fabrikpreisen beschaffen können.

Lager

Fabrikpreisen

in den verschiedensten

Apparaten

zur

Wasserleitung

*Handwritten notes:*  
Haa...  
Vaga  
Punkt



# Zhiergearten zu Karlsruhe.

Heute, Donnerstag den 2. Juni, Nachmittags 4 Uhr, findet bei günstiger Witterung unter der Leitung des Mr. **Vidos de Kolta** eine

## Benefice-Vorstellung

für **Mr. Hébert** und seine Familie

in der Magie, Physik und Illusion von

## Mr. **Buatier**

statt.

Mr. Buatier wird sich bei seinem Vortrage der französischen Sprache bedienen.

### Première Partie.

#### Surprise. Illusion. Prestige.

1. Les doigts de rose ou les dames devenues magiciennes.
2. Un double miracle.
3. La force centrifuge, l'influence qu'elle peut exercer sur certains corps.
4. Un coup d'adresse.

### Deuxième Partie.

#### Physique amusante et scientifique. Prestigation.

1. L'arbre du bien et du mal.
2. Un verre d'eau peut comme le prisme décomposer la lumière, mais par un rayon unicolore.
3. Un choix à faire pour la couleur.
4. Une chasse manquée.

### Eintritt nach Belieben.

Karlsruhe, den 2. Juni 1870.

### Das Comité.

Hôpital de la ville, le 31 Mai 1870.

Monsieur le Directeur **Vidos de Kolta**, hôtel de l'aigle d'or.  
 Au nom de la reconnaissance je viens vous remercier d'avoir par le concours de Monsieur **Buatier** de Paris organisé à mon bénéfice une soirée dans laquelle le comité et les membres du Museum se sont si bienveillamment intéressés à ma position; de réorganiser encore au bénéfice de ma famille une dernière représentation au jardin de plantes de Karlsruhe grâce à la bienveillante autorisation du président et du comité de ce jardin.  
 Ayez l'obligeance de faire publier la présente.  
 Recevez, Monsieur le Directeur, l'expression de ma sincère gratitude.

Votre tout dévoué **Hébert.**

**Das Verpackungs- und Speditionsgeschäft**  
 von **G. Wiest**, Erbprinzenstraße 16,  
 empfiehlt sich zur Versendung aller Art Möbel und Hausgeräte, Spiegel, Glas, Porzellan und sonstiger Effecten per Bahn und per Möbelwagen.

**Ruhr-Settschrot und Brennholz**  
 empfiehlt **Adolf Winter** in Mühlburg  
 (Lager in Maxau a. Rh.)

Für Entgegennahme gef. Aufträge:

Herr **K. Stumpf**, Amalienstraße 11,

Herren **A. Winter & Sohn**, Friedrichsplatz 6,

Verwaltung des Lebensbedürfnisvereins (nur für Kohlen).

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Eohmann, Kfm. v. Eibersfeld. Edenthal, Kfm. v. Frankfurt.  
**Deutscher Hof.** Gerlach, Fabr. v. Freiburg. Frey, Kfm. v. Bern.  
**Englischer Hof.** Schmitt m. Frau v. Hlensburg. von Borja a. Rußland.  
**Erbprinzen.** Jubb, Kfm. v. München. Rosenthal, Kfm. u. Frau Haber m. Diemersch. v. Berlin.  
**Geist.** Merkert, Kfm. v. Göglingen. Baumann, Kfm. v. Bielefeld. Sulzmann, Kfm. v. Weinheim.  
**Kneiler v. Koltweiler.** Kallon, Kfm. v. Offenburg. Schmidt v. Imberd. Dohs Kürschner v. Eisdolsheim.  
**Silber.** Stallmeister v. Freiburg.  
**Goldener Adler.** Walter, Müller v. Jugenheim. Reich. Photograph v. Eisenberg. Frau Tagwerker u. Driaaller, Hotelbes. a. Obersteereich. Wähler, Kfm. v. Offenburg. Herrmann m. Frau v. Danzig. Wunderlich, Prio. v. Eibing. Herzberg, Holzhdre. v. Was-

schau. Hesel, Kfm. v. Marienwerder. Fel. Jahn, Modistin v. Berlin. Stroh, Schiffbaumeister m. Frau v. Strassburg.  
**Goldener Karpfen.** Oberst v. Mühlburg.  
**Goldenes Lamm.** Burkard, Kfm. Wattenheim.  
**Goldenes Schiff.** Wohlgenuth, Kfm. v. Mannheim. Schumann, Kfm. v. Schmiedheim. Bernstein u. Landau. Kfl. v. Krakau.  
**Grüner Hof.** Hellmann, Kfm. u. Schweizer. Senator v. Wien. Dreher, Kfm. v. Offenbach. Bachmann, Kfm. v. Zürich. Krieger, Prio. m. Frau v. Coblenz. Georgi, Kfm. v. Bamberg. Probst, Hotelier v. Brandenburg. Pohl, Kfm. v. Frankfurt. Kullmann, Kfm. v. Gießen. Berger, Kfm. v. Götting. Wolfgram, Inspektor v. Baiersdorf. Bar v. Badenweiler.  
**Hôtel Große.** v. Colomier, Generalleutnant u. v. der Burg, Hauptmann v. Coblenz. Rogge, Rent. m. Fam. u. Kufen u. Rettig, Kfl. v. Götting. Roth u. Stöckl, Kfl. v. Frankfurt. Bayerthal, Kfm. v. Worms. Lieberknecht, Kfm. v. Leipzig. Piron, Kfm. v. Mannheim. Gumbert, Kfm. v. Dijon. Raquet, Rent. von

Carpentras. Gumbert, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Niehinger, Architekt v. Eßlingen. Schmalenbeck, Kfm. v. Glabbach.  
**Hôtel Pring.** Wolf, Kfm. v. Buggach.  
**Hôtel Stoffleth.** Reuböter, Kfm. v. Gonstanz. Reuböter, Kfm. v. Götting. Maier, Kfm. v. Lengkirch. Gramlich, Pfarrer v. Königheim. Bieringer, Gutsbesitzer m. Frau v. Landshausen. Storer, Student v. Schaffhausen. Rieß u. Werner, Kfl. v. Frankfurt. Meßmer, Kfm. v. Würzburg. Helwerth, Kfm. v. Genf. Nassauer Hof. Westheimer, Kfm. v. Billigheim. Weil, Kfm. v. Steinsfurt. Huber, Kfm. v. Heilsbronn. Mos, Kfm. v. Niederlustadt.  
**Prinz Max.** Schmitt, Architekt v. Pforzheim. Hoffmann, Hblsm. v. Landau. Dr. Bayer v. Heilberg. Zercher, Kfm. v. Barr.  
**Mitter.** Lang u. Gerlein, Weinhdl. v. Badenweiler. Staub, Kfm. v. Heilberg.  
**Römischer Kaiser.** Kunze, Bezirksförster von Eppingen. Loos, Kfm. v. Friedland. Klotz, Photograph v. Ludwigsburg. Luft, Kfm. v. Paderborn. Silberner Anker. Berg, Student von Bism. Mann, Kfm. v. Freiburg.

### Tagesordnung des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 3. Juni, Vormittags 8 1/2 Uhr:  
**Straf-Kammer.**  
 I. A. S. gegen Johann Hermann Baumfuß, Mordknecht von Tiefenbrunn, wegen Betrugs.  
 Vormittags 9 Uhr:  
 I. A. S. gegen Johann Mangal, Bäcker von Untergrombach, wegen Körperverletzung.  
 I. A. S. gegen Sebastian Brudert, Landwirt von Destrungen, wegen Widerseßlichkeit.  
 Vormittags 10 Uhr:  
 I. A. S. gegen Jakob Hofmann, Gypfer von Altringen und Genossen, wegen Diebstahls.  
 I. A. S. gegen Rosine Barbara Dausse von Eisingen und Elisabetha Kühn von Brödingen, wegen Betrugs mit falschen Zeugnissen.  
 Samstag den 4. Juni, Vormittags 8 Uhr:  
**Appellations-Senat.**

Abgedruckt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.